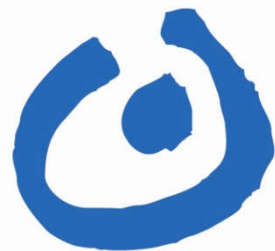


Beratungsstellen in Köln

Beispiel 2:

Lebenshilfe Köln e.V.



**Lebenshilfe
Köln**

Entstehungsgeschichte und Hintergrund

Eltern von Kindern mit geistiger Behinderung haben einen speziellen Beratungsbedarf. Viele Eltern sind immer wieder mit ihren Fragen und Problemen an die Lebenshilfe Köln heran getreten, weil andere Beratungsstellen in Köln ihnen nicht weiter helfen konnten.



Die Beratungsstelle der Lebenshilfe Köln gibt es seit dem 1. Januar 1999.

Die Beratungsstelle hat wird von der Stadt Köln finanziert (vorher über Aktion Mensch).

Zielgruppe

Die Beratungsstelle ist für Kinder und Jugendliche mit Behinderung bis zum 18. Lebensjahr und deren Angehörige offen.



Im Jahr 2015 haben wir 72 Personen beraten.

Themen der Beratung / Aufgaben der Beratungsstelle

- Sozialrechtliche Beratung
(z.B. Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis)
- Allgemeine Erstberatung von Familien mit kleinen Kindern
- Kurzzeitpflege
- Wohneinrichtungen
- Persönliche familiäre Anliegen
- Freizeitangebote für Kinder mit Behinderung
- Und weitere Themen

1. ~ ~ ~ ~

2. - - - -

3. - - - -

Personal

- ½ Personalstelle
- verteilt sich auf 4 Mitarbeiterinnen
- Alle Mitarbeiterinnen haben ein abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik und sozialrechtliche Kenntnisse



Beratung

Die Mitarbeiterinnen beraten:

- in der Geschäftsstelle
- im häuslichen Umfeld
- in Einrichtungen (Schule / Kindergarten)



Zwei der Mitarbeiterinnen haben eine systemische Zusatzausbildung.

Die Beratungen dauern in der Regel zwischen 1 und 2 Stunden (bei Bedarf mögliche Folgetermine).